



Die Polizei griff am Samstagabend bereits mehr als eine Stunde vor der Ausgangssperre ein, um Hunderte von jungen Nachtschwärmern zu zerstreuen, die sich zum zweiten Mal in Folge auf der Esplanade des Invalides in Paris zu einer spontanen Party versammelt hatten.

Die Ordnungskräfte, die wegen "Nichteinhaltung der Hygienevorschriften" eingriffen, seien Ziel gewalttätigen Übergriffen geworden, teilte die Polizeipräfektur auf Twitter mit. Drei Personen seien in diesem Zusammenhang festgenommen worden.

Esplanade des Invalides | Les forces de l'ordre interviennent actuellement pour disperser des rassemblements de personnes ne respectant pas les gestes barrières. #RestonsPrudents pic.twitter.com/2vw4f5NtMB

— Préfecture de Police (@prefpolice) June 12, 2021

Bildern, die in sozialen Netzwerken gepostet wurden, zeigen ein Auto, das von einer Gruppe Jugendlicher umzingelt und beschädigt wurde.

Gegen 23 Uhr, als die Ausgangssperre begann, waren nur noch kleine Gruppen von Jugendlichen zu sehen und auch diese verließen nach und nach den Ort. Die Esplanade des Invalides blieb aber auch weiterhin von Polizeiwagen umstellt und wurde abgesperrt.

PARIS - Nouvelle soirée #ProjetX aux #Invalides : les forces de l'ordre font des sommations. Aucun effet chez les participants. @CLPRESSFR pic.twitter.com/x8I36L9MWQ

— Clément Lanot (@ClementLanot) June 12, 2021